



Berlinale und Kulturstiftung des Bundes gründen *World Cinema Fund*

Produktions- und Verleihförderung von Filmprojekten in Lateinamerika, dem Nahen und Mittleren Osten/Zentralasien und Afrika

Die Förderung kann beginnen – der *World Cinema Fund* ist gegründet. Die neue Initiative macht sich stark für die Entwicklung des Weltkinos und soll die Filmlandschaft Deutschlands bereichern.

Ziel des *World Cinema Fund* ist die Förderung von Filmprojekten aus Ländern, deren Filmindustrie kaum entwickelt ist oder durch politische und ökonomische Krisen in ihrer Existenz bedroht wird. Der *World Cinema Fund* entsteht dank der Unterstützung der Kulturstiftung des Bundes, die eine Anschubfinanzierung von 1,5 Millionen Euro für drei Jahre bereitstellt. Bis 2007 fördert der Fund die Produktion und den Verleih von Filmen aus den Schwerpunktregionen Lateinamerika, dem Nahen und Mittleren Osten/Zentralasien und Afrika.

Der *World Cinema Fund* fördert Filme, die mit einer ungewöhnlichen Ästhetik überraschen, die starke Geschichten erzählen und ein authentisches Bild ihrer kulturellen Herkunft vermitteln.

Das Verständnis der komplexen Wirklichkeit anderer Kulturen kann Film auf einzigartige Weise vermitteln und ist daher ein wichtiges Medium im interkulturellen Dialog. Im Schatten des „Mainstream“-Kinos existieren trotz ökonomischer Probleme individuelle kulturelle Kinemathographien, die die Vielfalt des Weltkinos zeigen. Oft sind diese Filme schwer zugänglich oder werden nur bei internationalen Festivals dem Publikum außerhalb ihrer Ursprungsländer gezeigt. Der Austausch mit der internationalen Filmszene und die Teilnahme am globalen Markt ist für diese Produktionen schwierig. Der *World Cinema Fund* möchte auf diese Herausforderungen mit der Entwicklung eines Kooperationsmodells reagieren, das Filmemacher in den Schwerpunktregionen mit deutschen Filmproduzenten zusammenbringt. Neben der kulturpolitischen Dimension eröffnet der *World Cinema Fund* auch eine wirtschaftliche Perspektive.

„Filmförderung muss auch als übergreifende Maßnahme, als Element einer positiven Globalisierung betrachtet werden“, kommentiert Berlinale-Direktor Dieter Kosslick die Gründung des *World Cinema Fund*. „Mit der Einbeziehung deutscher Produzenten möchten wir die Kooperation zwischen der deutschen und internationalen Filmbranche intensivieren. Wir danken der Kulturstiftung des Bundes für ihr Engagement und die Begeisterung, die sie diesem Projekt entgegen bringt.“

55. Internationale
Filmfestspiele
Berlin
10. – 20.02.2005

Presse

Potsdamer Straße 5
10785 Berlin

Tel. +49 • 30 • 259 20 • 707

Fax +49 • 30 • 259 20 • 799

press@berlinale.de

www.berlinale.de

Ein Geschäftsbereich der
Kulturveranstaltungen des
Bundes in Berlin (KBB) GmbH

Geschäftsführung:

Dieter Kosslick
(Intendant Internationale
Filmfestspiele Berlin),
Dr. Thomas Köstlin
(Kaufmännischer Geschäftsführer),
Dr. Hans-Georg Knopp,
Dr. Joachim Sartorius

Vorsitzende des Aufsichtsrats:
Dr. Christina Weiss

Handelsregister: Amtsgericht
Charlottenburg Nr. 96 HRB 29357
USt ID DE 136 78 27 46



Pressemitteilung

„Der *World Cinema Fund* schließt eine Lücke in der Filmförderung. Die Bedingungen dafür, dass außereuropäische Filme auch in deutschen Kinos zu sehen sind, werden sich durch die Gründung des Fonds deutlich verbessern“, erläutert Hortensia Völckers, die Künstlerische Direktorin der Kulturstiftung des Bundes. „Der große Zuspruch, den der Fund schon jetzt erfährt, ist ein gutes Zeichen dafür, gemeinsam ein wichtiges und notwendiges Instrument der Kulturförderung geschaffen zu haben.“

Die Deutsche UNESCO-Kommission begrüßt die Gründung des *World Cinema Fund* als konkreten Beitrag zur Stärkung kultureller Vielfalt. Sie hat die Schirmherrschaft für die Aufbauphase 2005 – 2007 übernommen.

Detaillierte Förderrichtlinien und Antragsformulare sind auf unserer Website www.berlinale.de zu finden. Der **Einreichtermin** ist der **27. Oktober 2004**.

Berlinale-Direktor Dieter Kosslick hat Sonja Mörkens und Vincenzo Bugno mit der Projektleitung des *World Cinema Fund* beauftragt.

Für weitere Informationen können Sie sich gerne an das Team des *World Cinema Fund* wenden:

Sonja Mörkens, Fund Manager: moerkens@berlinale.de
Vincenzo Bugno, Fund Advisor: bugno@berlinale.de

World Cinema Fund
Internationale Filmfestspiele Berlin
Tel: +49-30-259 20-516/517
Fax: +49-30-259 20-519

Der *World Cinema Fund* ist ein Initiativprojekt der
kulturstiftung des bundes

Presseabteilung
5. Oktober 2004